



Liberales Forum  
Landtagsklub Wien

ABGELEHNT

2229/LAT/FP

### BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Landtagsabgeordneten Hanno Pöschl und PartnerInnen (Liberales Forum) eingebracht  
in der Sitzung des Wiener Landtages am 16. Februar 1999 zu Post 2

betreffend **Schaffung einer bundesgesetzlichen Regelung des Tierschutzes**

Die Schaffung einer bundesgesetzlichen Regelung des Tierschutzes war eine der zentralen Forderungen des Tierschutzvolksbegehrens, das immerhin von 460.000 ÖsterreicherInnen unterstützt wurde. Bisher ist eine derartige Gesetzesregelung trotz aller Bemühungen des Liberalen Forums, der Grünen, der SPÖ und FPÖ am Widerstand der ÖVP gescheitert. In der „Presse“ vom 9. Februar 1999 wird der Klubobmann der SPÖ, Peter Kostelka, folgendermaßen zitiert:“(…) das Gesetz ist Beweis, daß diese Länderregelungen nicht sinnvoll sind (...) die SPÖ ist daher nach wie vor der Meinung, daß die Situation nur durch ein Bundesgesetz verbessert werden könne(...)unser Ziel ist es, im Mai einen Entwurf vorlegen zu können.“

Um dieses Anliegen zu unterstützen stellen die unterzeichneten Landtagsabgeordneten daher folgenden

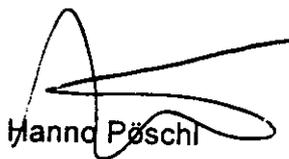
#### Beschluss- (Resolutions-) Antrag gem. § 27(4) GeO des Landtages für Wien

Der Landtag wolle folgende Resolution beschließen:

„Der Wiener Landtag unterstützt die Bemühungen der Parlamentsparteien SPÖ, FPÖ, Grüne und Liberales Forum, die in Umsetzung des von über 460.000 ÖsterreicherInnen unterstützten Tierschutzvolksbegehrens, die Schaffung einer bundesgesetzlichen Regelung des Tierschutzes erreichen wollen und begrüßt daher all jene Initiativen, die eine solche Regelung zur Folge hätten.“

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung verlangt.

Wien, am 16.02.1999

  
Hanno Pöschl

